



PRESSEMITTEILUNG

Gebäude.Energie.Technik 2019
8. bis 10. Februar 2019, Messe Freiburg

Die Messe Gebäude.Energie.Technik rückt 2019 das Thema „Smart Home“ in den Fokus

- Sonderflächen „E-Mobilität, Laden und Speichern“, „BHKW, Solarstrom und Solarwärme“ und „Leben ohne Barrieren“
- Fachvorträge, Expertenrunde, Seminare und geführte Messerundgänge bilden vielfältiges Rahmenprogramm
- Neutrale Impulsberatungen auf dem Marktplatz Energieberatung
- 8. Kongress Energieautonome Kommunen findet parallel statt

Freiburg, 8. November 2018 – Bereits zum zwölften Mal findet die Gebäude.Energie.Technik (GETEC) 2019 in Freiburg statt. Vom 8. bis 10. Februar 2019 erfahren private und gewerbliche Bauherren sowie Architekten, Ingenieur-, Energieberatungsbüros und Handwerksbetriebe auf dem Freiburger Messegelände Neuigkeiten und Wissenswertes zum energieeffizienten Planen, Bauen und Wohnen. Hierbei nimmt die Digitalisierung eine immer bedeutendere Rolle ein. Daher widmen die Veranstalter 2019 dem hochaktuellen Thema digitalisiertes Zuhause oder „Smart Home“ einen eigenen Ausstellungsbereich. Die Schirmherrschaft der Messe hat erneut Franz Untersteller, baden-württembergischer Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft, übernommen. Er ordnet die GETEC in seinem Grußwort als führende Messe für energieeffizientes Planen, Bauen und Modernisieren im Südwesten ein. Unter www.getec-freiburg.de sind alle Informationen rund um das Messeprogramm für Besucher und Aussteller verfügbar. Parallel zur GETEC findet der 8. Kongress Energieautonome Kommunen (EAK) auf dem Freiburger Messegelände statt.

Der Weltklimarat IPCC mahnte jüngst in einem dramatischen Appell rasches Handeln und eine Nachbesserung der nationalen Klimaschutzziele an, um das 1,5-Grad-Ziel des Pariser Klimaschutzabkommens doch noch zu erreichen. Nicht nur die Politik ist hier gefordert, jeder Einzelne kann seinen Beitrag leisten, was sich auch die GETEC auf die Fahne geschrieben hat. „Das Besucheraufkommen der letzten Jahre bestätigt, dass es weiterhin einen Bedarf nach gezielten Informationen zum energetischen Bauen und Modernisieren gibt. Hier zeigt die GETEC ihre Stärken“, betont Daniel Strowitzki, Geschäftsführer der Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe GmbH & Co. KG (FWTM).

Smart Home-Technologien mit vielfältigem Nutzen

Eine vom Marktforschungsinstitut Splendid Research im Juni 2017 durchgeführte Umfrage unter 1.021 Deutschen ergab, dass bereits 36 Prozent Smart Home-Anwendungen nutzen und sich weitere 40 Prozent dafür interessieren. Im intelligenten, digitalisierten Zuhause profitieren die Bewohner von mehr Komfort und Sicherheit und sparen gleichzeitig Energie. Alltagsunterstützende Assistenzsysteme ermöglichen pflege- und betreuungsbedürftigen Personen ein selbstständiges Leben in der eigenen Wohnung. Den negativen Folgen der Megatrends des Jahrhunderts, dem demografischen Wandel und dem drohenden Klimawandel, kann man mit Hilfe von Smart Home-Technologie durchaus entgegenwirken. Das Angenehme wird so mit dem Nützlichen verbunden und für jedes Heim und für jeden Geldbeutel gibt es bereits Lösungen auf dem Markt.

Um der wachsenden Bedeutung des Themas Smart Home gerecht zu werden, präsentiert der Aussteller Alexander Bürkle den Showroom „Lebensräume“ auf der GETEC 2019. Bauherren und Renovierer können das intelligente Wohnen real erleben, indem sie selbst ausprobieren, welche Neuheiten es in Entertainment, Sicherheit, Energie und Komfort gibt. Das Konzept „Lebensräume“ zielt darauf ab, den Lebens- und Wohnkomfort zu steigern, Häuser und Wohnungen sicherer zu machen und den Energieverbrauch zu senken. Gemeinsam mit qualifizierten Elektrofachbetrieben berät Lebensräume vor Ort Kunden und Endkunden über die technischen Möglichkeiten eines eigenen Smart Homes. Vertiefen können Besucher der GETEC das Thema bei Vorträgen und einem Messerundgang, der Aussteller einbindet, die Smart Home-Komponenten zeigen.

Von Hanf bis Lehm: Ökologische Dämmstoffe auf der GETEC

Im Bereich der Gebäudesanierung und -modernisierung wird das Thema Dämmstoffe mitunter kontrovers behandelt. Dass es hier reichlich ökologische Alternativen gibt, zeigt auf der GETEC 2019 beispielsweise die Fachagentur für nachwachsende Rohstoffe (FNR) mit Materialien wie Hanf, Stroh, Kork, Schafwolle, Schilf, Seegras, Flachs und Holzfasern. Welche Möglichkeiten der Baustoff Lehm bietet, präsentiert der Dachverband Lehm, während der Fachverband Strohballenbau die baulichen Einsatzbereiche von Stroh demonstriert. Weitere Aussteller wie Lignotrend und WEM-Lehmwandheizung, Gutex und Steico runden das Messeangebot mit ökologischen Bau- und Dämmstoffalternativen ab.

Mehrere Zukunftsthemen in Sonderbereichen konzentriert

Mit ihren Sonderschauen engagiert sich die GETEC immer wieder für Zukunftsthemen. Auf einer der drei Sonderflächen dreht sich alles um E-Mobilität, Laden und Speichern. Die von Cluster Green City Freiburg organisierte und betreute Sonderschau behandelt Themen wie Ladeinfrastruktur, Batterietechnik und neue Verkehrskonzepte sowie die gesamte Bandbreite elektrisch betriebener Fahrzeuge. Es wird gezeigt, wie vor Ort erzeugter regenerativer Strom effizient und sinnvoll zur Mobilität genutzt werden kann.

Bereits zum sechsten Mal bietet die Stadt Freiburg auf der Sonderfläche „BHKW, Solarstrom und Solarwärme“ eine kostenfreie und herstellerunabhängige Beratung zu effizienten Eigenversorgungslösungen für Gebäude mit Strom und Wärme an.

Alle drei Techniken entlasten die Umwelt in hohem Maße, bieten den Charme der dezentralen Eigenversorgung sowie die Unabhängigkeit von Strom- und Wärmepreisen. Technische, organisatorische und finanzielle Aspekte zur Umsetzung von BHKW- und Solarprojekten stehen im Mittelpunkt. Ergänzt wird das Ganze durch Praxisvorführungen sowie Fachseminare und Messerundgänge.

Die Sonderschau Leben ohne Barrieren (L.o.B.) liefert Informationen für alle, die das eigene Wohn- und Lebensumfeld komfortabel barrierefrei – sprich generationengerecht – gestalten möchten. Produktbeispiele und Modelle zeigen das gesamte Spektrum der Möglichkeiten auf. Leben ohne Barrieren (L.o.B.) ist ein Zusammenschluss von Herstellern, Handels-, Dienstleistungs- und Handwerksbetrieben, Architekten und Planern, mit dem gemeinsamen Ziel, dem barrierefreien Bauen und Wohnen eine im Baubereich beispielhafte Informationsplattform zu bieten.

Rahmenprogramm verbindet Vielfalt mit Mehrwert

Zum bewährten Grundkonzept der GETEC gehört ein breit aufgestelltes und auf den jeweiligen Informationsbedarf der Messebesucher abgestimmtes Rahmenprogramm. Die Veranstaltungen für private Bauherren, Hausbesitzer und Modernisierer sind für Messebesucher kostenfrei. Energie- und Bauexperten beantworten Besucherfragen produktneutral und praxisnah. Themenspezifische, geführte Messerundgänge mit qualifizierten Energieexperten, die an ausgesuchten Ständen die Themen der Fachvorträge anschaulich erläutern und vertiefen, runden die Fachvortragsblöcke ab. Weitere Veranstaltungen richten sich an Fachbesucher wie Architekten, Planer, Fachhandwerker, Energieberater und die Wohnungswirtschaft sowie kommunale Entscheidungsträger.

Der Marktplatz Energieberatung steht im Zentrum

Organisiert und betreut von der Energieagentur Regio Freiburg bieten rund 30 zertifizierte Energieberater auf dem Marktplatz Energieberatung, dem traditionellen Herzstück der GETEC, unabhängige, neutrale und fachlich kompetente Impulsberatungen an. Nach Voranmeldung, oder auch spontan vor Ort, liefern die Experten Fachwissen und Tipps für die Umsetzung konkreter Bau- und Sanierungsvorhaben sowie die passenden Fördermöglichkeiten. Im Anschluss an eine Impuls-Energieberatung hilft der „Messe-Scout“ bei der zielgerichteten Auswahl von Produkten und Firmen weiter.

8. Kongress Energieautonome Kommunen

Am 8. und 9. Februar 2019 findet der 8. Kongress Energieautonome Kommunen (EAK) im Konferenzbereich der Messe Freiburg statt. Das Programm bietet Praxisforen und Vertiefungsworkshops zu sechs Energiewendethemen, die für die Umsetzung der Energiewende auf kommunaler Ebene besonders bedeutsam sind. Der Kongress richtet sich an Bürger-/Genossenschaften, Gewerbe, Dienstleister, Wohnungswirtschaft, Stadtwerke sowie Kommunalverwaltungen. Franz Untersteller, baden-württembergischer Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft, hat erneut die Schirmherrschaft für den Kongress übernommen. Kooperationspartner ist die Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH (KEA). Weitere Infos, Programm und Anmeldemöglichkeit unter www.energieautonome-kommunen.de

GETEC verstärkt Social Media-Engagement

Smart Home und Virtual Reality nehmen in der Bau- und Modernisierungsbranche, sowohl auf Seiten der ausführenden Unternehmen als auch bei den Bauherren, immer größere Räume ein. Auch die GETEC wird von Jahr zu Jahr digitaler, was sich nun auch in der Kommunikation in den Sozialen Medien widerspiegelt. Ab sofort werden aktuelle Informationen zur Messe, den Ausstellern sowie attraktive Verlosungen auf den sozialen Netzwerken umgesetzt. „Auf Facebook und Twitter werden wir interessierte Besucher und Aussteller mit allen wichtigen Infos zur GETEC 2019 versorgen. Wir werden Gewinnspiele umsetzen, Freikarten verlosen und die Aussteller vorstellen. Zusätzlich wollen wir in diesem Jahr verstärkt auf Bewegtbild und Videocontent setzen“, erklärt Martin Pfränger, Projektleiter der GETEC bei Solar Promotion GmbH.

IMMO 2019 und 1. Freiburger IMMOUpdate

Ergänzend zur Gebäude.Energie.Technik findet am Samstag, 9. Februar und Sonntag, 10. Februar 2019 in Messehalle 1 die IMMO 2019 statt. Die Eröffnung des 1. Freiburger IMMOUpdate am Freitag, 8. Februar 2019 um 13.30 Uhr bildet den Auftakt der IMMO 2019. Im Rahmen des erstmalig stattfindenden Fachkongresses zeigen hochrangige Experten die neuesten Entwicklungen und Trends des regionalen Immobilienmarkts auf und stellen sich in einer Podiumsdiskussion aktuellen Fragen.

Am 9. + 10. Februar 2019 besteht in Messehalle 1 auf der IMMO die Möglichkeit, sich zum Thema Immobilien und Finanzierungen zu informieren. Bauherren, Investoren, Eigentümer und Wohnungssuchende treffen hier auf Bauträger, Immobilienmakler und Finanzierungsprofis. Versicherer, Haushersteller sowie Architekten und kostenfreie Fachvorträge ergänzen das Angebot.

Weitere Informationen unter: www.immo-messe.freiburg.de



CO₂-neutrale Wärme aus der Region für die Region – Sonnen-Pellets auf der GETEC



Smart Home - intelligentes Wohnen im Show-Room „Lebensräume“ auf der GETEC

Weiteres Bildmaterial von der Gebäude.Energie.Technik [zum Download](#):

www.getec-freiburg.de > Menü „Aktuelles“ > Menü „Presse“ > Menü „Pressebilder“

Gebäude.Energie.Technik 2019 auf einen Blick:

Datum: Freitag, 8. Februar - Sonntag 10. Februar 2018
Ort: Messe Freiburg, Halle 2 + 3, Messeboulevard (Freigelände)
Neuer Messplatz 1, 79108 Freiburg
Öffnungszeiten: täglich von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Turnus: jährlich
Ausstellerzahl: über 230 (erwartet)
Besucherszahl: rund 10.000, davon ca. 25 % Fachbesucher (erwartet)
Ausstellungsfläche: 10.000 qm (brutto)
Eintrittspreise: Erwachsene 10,- Euro/Tag
Ermäßigt* 7,50 Euro/Tag
Vorverkauf 7,50 Euro/Tag (bis 06.02.2019)
* Rentner, Schwerbehinderte, Schüler/Studenten



Kinder bis 14 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen kostenfrei
Schulklassen** ab 10 Personen 3,- EUR/Schüler
** Vorlage Schülerschein erforderlich, 2 Lehrer kostenfrei



Kinderbetreuung für Kinder ab 3 Jahren während der
Messeöffnungszeiten am Samstag und Sonntag.

Die Angebote im Rahmenprogramm der Gebäude.Energie.Technik
sind für die Messebesucher kostenfrei.

Eintrittskarte = RFV Ticket



Veranstalter der Gebäude.Energie.Technik:

- Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe GmbH und Co. KG (FWTM)
- Solar Promotion GmbH

Mitveranstalter:

- Handwerkskammer Freiburg

Unterstützende Kooperationspartner:

Klimapartnern Oberrhein e.V., Energieagentur Regio Freiburg GmbH, Sonnenhaus-Institut e.V., Landesprogramm Zukunft Altbau des Umweltministeriums Baden-Württemberg, Wirtschaftsverband 100 Prozent GmbH Erneuerbare Energien, Bauinfozentrum bizzz Elztal, Netzwerk für Energie und Klima der Trinationalen Metropolregion Oberrhein TRION, Landesverband BW Gebäudeenergieberater Ingenieure Handwerker (GIH BW), Deutsches Energieberater-Netzwerk e.V. (DEN), Ingenieurkammer Baden-Württemberg (Ing BW), Architektenkammer Baden-Württemberg (AK BW)

Kontakte Gebäude.Energie.Technik:

Öffentlichkeitsarbeit/PR:

Solar Consulting GmbH
Emmy-Noether-Straße 2
79110 Freiburg

Peter Steinchen

Tel.: +49 (0)761 38 09 68-27
steinchen@solar-consulting.de

Veranstalter:

Solar Promotion GmbH
Kiehnlestr. 16
75172 Pforzheim

Martin Pfränger

Tel. +49 (0)7231 58598-210
pfraenger@solarpromotion.de

Freiburg Wirtschaft Touristik und
Messe GmbH & Co. KG (FWTM)
Neuer Messplatz 3
79108 Freiburg

Vera Theodor

Tel. +49 (0)761 3881-3718
vera.theodor@fwtm.de